

Das Diakonische Werk Hamburg/West-Südholstein sucht ab 1.7.2021 eine engagierte

Sozialpädagogin als Einrichtungsleitung (w) für das Frauenhaus in Norderstedt mit 28 Wochenstunden.

Das **Frauenhaus Norderstedt** ist ein Schutzhaus für Frauen und Kinder, die von häuslicher Gewalt betroffen sind. Insgesamt werden von uns ca. 30 Frauen und Kinder intensiv im Bezugssystem begleitet. Zur Einrichtung gehört bis Ende des Jahres, pandemiebedingt eine externe Wohnung mit sechs Plätzen. Wir beraten und betreuen die Frauen und Kinder mit dem Ziel, ihnen ein selbständiges Leben zu ermöglichen, und sind eng mit dem gesamten lokalen Hilfesystem vernetzt. Unser Haus ist ein Neubau, das in seiner Gestaltung dem innovativen Konzept der Einrichtung folgt. Wir freuen uns, so unseren Klientinnen einen schönen Lebensraum und unseren Mitarbeiterinnen einen angenehmen Arbeitsplatz zur Verfügung stellen zu können.

Übernehmen Sie die Leitung unseres engagierten und kompetenten Teams!

Ihre Arbeitsschwerpunkte:

- Leitung der Einrichtung: Personalführung; Wirtschaftsplanung und Budgetverhandlungen in Abstimmung mit der Geschäftsführung
- Vertretung der Einrichtung nach außen: Kontaktpflege zu Kostenträgern und Vertragspartnern, Teilnahme an fachspezifischen Gremien, (digitale) Medienauftritte
- Spendenakquise
- Weiterentwicklung des Einrichtungskonzeptes
- Teamentwicklung, Organisation von Fortbildungen und Teamtagen
- Konfliktmanagement, Krisenintervention
- Beratung im Bezugssystem, Gruppenangebote

Gesucht wird eine dynamische und engagierte Persönlichkeit mit Freude an einer zukunftsorientierten Arbeit, der Begleitung von Frauen auf dem Weg in ein autonomes Leben. Ein hohes Maß an Fachlichkeit und sozialer Kompetenz setzen wir voraus. Darüber hinaus bringen Sie mit:

- abgeschlossenes Studium der Sozialpädagogik / Sozialen Arbeit (oder vergleichbar)
- möglichst eine beraterische und/oder therapeutische Zusatzqualifikation, vorzugsweise im Bereich der Trauma- oder der systemischen Therapie
- Personalführungskompetenz, gerne Leitungsqualifikation bzw. erste Leitungserfahrung
- Kenntnisse und Erfahrungen in kaufmännischen Themen
- Kenntnisse zum Thema häusliche Gewalt wünschenswert
- gute Nähe-Distanz-Regulierung
- psychische Belastbarkeit und Konfliktfähigkeit
- Kenntnisse in Familienrecht und SGBII wünschenswert
- gute Englischkenntnisse und/oder Kenntnisse anderer Fremdsprachen
- interkulturelle Sensibilität

Wir bieten:

- ein interessantes, interdisziplinäres und interkulturelles Arbeitsfeld
- eine eigenverantwortliche Tätigkeit
- eine erfüllende und sinnstiftende Arbeit
- ein motiviertes und offenes Team
- gründliche Einarbeitung und kollegialen Austausch
- gute Vernetzung in der Region
- fundierten Rückhalt durch die Geschäftsstelle des Diakonischen Werkes
- regelmäßigen fachlichen Austausch aller Führungskräfte des Diakonischen Werkes
- Supervisions- und Fortbildungsmöglichkeiten
- attraktive Vergütung und Sozialleistungen nach Kirchlichem Arbeitnehmerinnen Tarifvertrag (KAT)
- HVV-ProfiCard, JobRad, Firmenfitness über qualitrain

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Schwerbehinderte Bewerberinnen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Eine hohe Identifikation mit den Werten der Ev.-Luth. Kirche wird vorausgesetzt.

Für weitere Informationen nutzen Sie auch unsere Homepage des Frauenhauses (www.frauenhaus-norderstedt.de) oder des Diakonischen Werkes (www.diakonie-hhsh.de). Für eventuelle Rückfragen steht Ihnen außerdem gerne auch unsere Geschäftsführerin, Frau Maren von der Heyde, zur Verfügung: 040/ 558 220 130.

Ihre Bewerbung zu Händen Frau von der Heyde richten Sie bitte bis zum 14.3.2021 an:

info@diakonie-hhsh.de (Anhänge bitte ausschließlich im Format .pdf oder .jpg)
oder

Diakonisches Werk Hamburg-West/Südholstein, Max-Zelck-Str. 1, 22459 Hamburg

P.S.: Kennen Sie schon unsere Kampagnen?!

www.diakoniegutberaten.de

www.engagiert-statt-nur-besorgt.de